WP-3-073 Kapitel 3: Berlin gestaltet Zukunft

Antragsteller*in: Carl Witthauer (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu WP-3

Von Zeile 72 bis 74 einfügen:
Personen (FLINTA*) in der U-Bahn erproben und die Präsenz von Sicherheitsteams aus Polizei und Mitarbeitenden der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) ausbauen. An wichtigen U-Bahn- sowie S-Bahnstationen führen wir die Bahnhofsaufsicht wieder ein. Dadurch fahren die Züge pünktlicher, die Sicherheit wird erhöht und Menschen haben immer eine Ansprechperson vor Ort. So schaffen wir einen Nahverkehr, in dem sich alle frei und sicher bewegen können.

Begründung

Die Streichung der Bahnhofsaufsicht führt zu Chaos auf den Bahnsteigen. An großen U-Bahn- sowie S-Bahnstationen wie dem Zoologischen Garten, der Friedrichstraße, dem Alexanderplatz sowie weiteren Stationen sorgen Bahnhofsaufsichten für pünktliche Zugabfahrten, stellen sicher, dass die bahnsteige nicht zu voll werden und dienen als Ansprechpersonen für Fragen.

Unterstützer*innen

Patrick König (KV Berlin-Reinickendorf); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jonas Prade (KV Berlin-Reinickendorf); Timur Ksianzou (KV Berlin-Reinickendorf); Michael Oberst (KV Berlin-Pankow); Bernd Langhammer (KV Berlin-Reinickendorf); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Matthias Oomen (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Paul Benter (KV Berlin-Mitte); Anna Melnik (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Jana Braun (KV Berlin-Reinickendorf)